



Gewema: Ein Werkzeug zum Bohren und Fräsen

PERFEKTER CNC-EINSTIEG

Es ist erst wenige Jahre her, da hat sich Schreinermeister Burkhard Bessler eine CNC-gesteuerte Fräse aus Holz gebaut. Für Bessler war es anfangs eine reine Budgetfrage. Es dauerte dann aber nicht lange, da interessierten sich auch Kollegen für diese neuartige Maschine. Das Konzept besticht durch seine Einfachheit und ein sehr attraktives Preis/Leistungsverhältnis und ist ein sehr produktiver Teil eines holz- oder kunststoffverarbeitenden Betriebes.

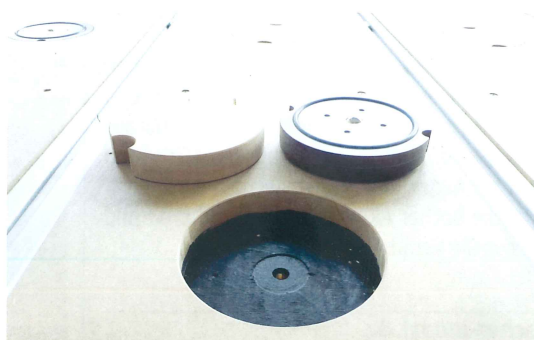
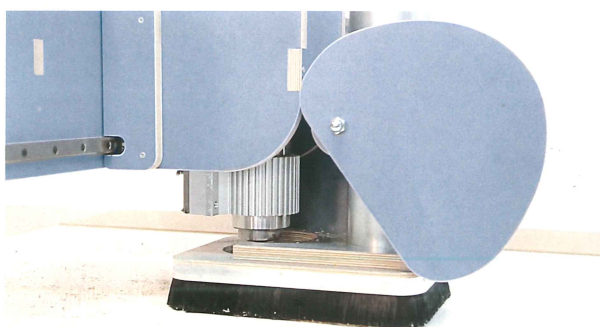
Das bewährte 1-Fräser-Prinzip (ein Werkzeug zum Bohren und Fräsen) überzeugt durch niedrige Emissionen, minimale Rüstzeiten und präzise Ergebnisse. Das Untergestell des Frästisches kommt ohne aufwendige Stahlteile und Verstrebungen aus. Eine ausgeklügelte Konstruktion aus beschichteten Multiplexplatten und Polymerbeton gibt der Maschine die notwendige Masse und Standsicherheit. Es konnte bereits wissenschaftlich nachgewiesen werden, dass diese Materialkombination bezüglich Masshaltigkeit, Schall- und Torsionskompensation unter verschiedenen Temperatureinflüssen absolut optimal ist.

Seit Anfang 2018 hat die Gewema AG mit ihren angeschlossenen Fachhandelshäusern das Marketing und den Vertrieb für diese Maschinen übernommen. Inzwischen wurden über 100 Maschinen verkauft und in Betrieb genommen. Es gibt nach wie vor zwei Baureihen: die „Kompakt“, speziell für die Fertigung von kleineren Bauteilen und die Baureihe „Speed“ für den individuellen Innenausbau und den Möbelbau. Der Arbeitsbereich geht von 50 x 100cm bis zu 210 x 300cm in neun verschiedenen Standardausführungen. Jeweils ein Modell jeder Baureihe wird dieses Jahr auch wieder auf der „Holz-Handwerk“ zu sehen sein.

Zusätzlich wird diesmal auch ein spezieller „Holzfraese“-Korpusgenerator gezeigt, mit dem sehr einfach ein Möbelstück erstellt und die notwendigen CNC-Daten gleich automatisch für die „Holzfraese“ erzeugt werden. Mit dem Maschinenkonzept insgesamt, konnten inzwischen auch sehr überzeugende CO²-Einsparpotentiale nachgewiesen werden, was in vielen Fällen zusätzlich zu Investitionszuschüssen aus den Töpfen der BAfa oder der KfW geführt hat. Die Gewema AG bietet Ihren Kunden auch hier eine professionelle Kooperation mit einer speziellen Energie-Beratungsagentur, mit hoher Expertise an. Die Gewema-CNC-„Holzfraese“ also auch ein Konzept mit hoher Nachhaltigkeit.

„Gemeinsamkeit macht stark. Je mehr sich gemeinsam bewegen, desto größer ist die realisierbare Leistung“ erklärt Peter Eibl, Vorstand der Gewema AG. Das zeigt sich am Konzept der Holzfräse sehr überzeugend. „Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen Herstellern und Händlern“.

@ Mehr Infos: www.gewema-holzfraese.de



Holz fräsen mit einer CNC Fräse aus Holz: Das zeigt die Gewema AG auf der diesjährigen „Holz-Handwerk“.